

# Der Tag erwacht

Hommage an die Natur

Ulf

Andante teneramente ♩ = 82

Sopran / Alt



Männer



*mp*

1. Früh - mor - gens tas - ten Son - nen - strah - len durch  
2. Ein er - ster sanf - ter Vo - gel - klang weckt  
3. Das küh - le Bäch - lein mur - melt lei - se sein  
4. Hoch in der Bäu - me Wip - fel spielt das

1. Früh - mor - gens tas - ten Son - nen strah - len durch  
2. Ein er - ster sanf - ter Vo - gel - klang weckt  
3. Das klei - ne Bäch - lein mur - melt lei - se sein  
4. Hoch in der Bäu - me Wip - fel spielt das

S / A



M



Ne - bel sacht im Wal - des - hain, auf grü - nem Moos sie  
auf des Wal - des Schweig - sam - keit, schon bald sich mehrt der  
Lied ge - speist von kla - rem Naß, die Son - ne streift auf  
Blät - ter - werk im Wind ganz zart, für die Na - tur ein

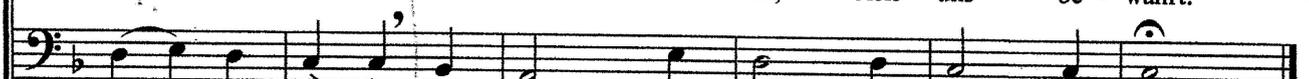
Ne - bel sacht im Wal - des - hain, auf grü - nem Moos sie  
auf des Wal - des Schweig - sam - keit, schon bald sich mehrt der  
Lied ge - speist von kla - rem Naß, die Son - ne streift auf  
Blät - ter - werk im Wind ganz zart, für die Na - tur ein

4. Str. rit. e cresc. tutti

S / A



M



Schat - ten ma - len es bricht ein neu - er Tag he - rein.  
Tie - re Sang die Nacht ist aus dem Schlaf be - freit.  
ih - rer Rei - se gold blin - kend tau - be - netz - tes Gras.  
Lie - bes - lied, oh Schön - heit du, bleib uns be - wahr.

Schat - ten ma - len es bricht ein neu - er Tag he - rein.  
Tie - re Sang die Nacht ist aus dem Schlaf be - freit.  
ih - rer Rei - se gold blin - kend tau - be - netz - tes Gras.  
Lie - bes - lied, oh Schön - heit du, bleib uns be - wahr.

(Strophe 2 ad.lib. ausserhalb des Frühlings/Frühsummers.)